Ä20 Wir eröffnen Chancen und sichern den Zusammenhalt (Gute Bildung, gute Chancen, ein Leben lang: Kindergärten, Schulen und Ausbildung)

Antragsteller*in: Armin Sohns (KV Nordhausen)

Änderungsantrag zu A12NEU

Von Zeile 4 bis 7:
humanistisch gebildeten Weltbürger*innen und lernen heute die Grundlagen für die ~~Berufe von~~Herausforderungenvon morgen.
Bildung beginnt bereits vor der Geburt des Kindes. Wir wissen heute, wie wichtig bereits die ersten Lebensmonate für die weitere kognitive und stabile emotionale Entwicklung sind. Daher legen die BÜNDNISGRÜNEN großen Wert auf frühzeitige familienorientierte Unterstützungsmöglichkeiten in der alltäglichen Lebenswelt des Kindes. Richtige Weichen, die hier gestellt werden, verhindern aufwändige spätere Interventionen im Schul- und Jugendalter.
Der Thüringer Bildungsplan gibt für alle Altersgruppen einen ~~sehr~~ guten Qualitätsrahmen vor. Ihn gilt es weiter auszubauen und mit neuen Schwerpunkten zu ergänzen. Die Eltern in prekären Lebensverhältnissen werden darin gestärkt, trotz einer hohen Alltagsbelastung die Signale ihres Kindes wahrnehmen und ihnen einen einfühlsamen Rahmen für sein Explorationsverhalten bieten zu können.
Das Mädchen aus der kleinen Stadt im Eichsfeld, das wegen einer Krankheit auf den Rollstuhl angewiesen ist, lernt

Von Zeile 12 bis 16 löschen:
Dramaturgen. Die Kassiererin im Supermarkt nutzt die Möglichkeiten von Bildungsfreistellung und berufsbegleitendem Studium und wird Einkaufsleiterin~~. So sieht wirkliche Chancengerechtigkeit aus: Es zählt nicht, wo man herkommt oder mit welchem Namen, mit welchem Geschlecht man geboren wurde. Es zählt einfach nur, was man kann und wo man hin will~~.

Begründung

Der frühkindliche Bereich wird im Programm kaum erwähnt. Ein politischer Ansatz, der bei den Ursachen von Problemen und nicht bei einer späteren Symptombekämpfung ansetzen will, muss genau diese zusammenhänge berücksichtigen und stärker in den Vordergrund stellen.